

Sonderblatt

zum „Amts- und Anzeigeblatt“ für Eibenstock usw.

Montag, den 13. September 1915, nachm. 1/26 Uhr.

Die Bahnlinie Wilna—Dünaburg—St. Petersburg erreicht.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier,
13. September.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Die Lage ist unverändert. Ein feindliches Flugzeug wurde bei Courtrai, ein zweites über dem Wald von Mont Haucon (nordwestlich von Verdun) abgeschossen. Die Insassen des ersten sind gefangen, die des anderen tot. In letzter Nacht wurde ein Luftangriff auf die Festigungen von Southend durchgeführt.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Hindenburg. Auf dem linken Ufer der Düna zwischen Friedrichstadt und Jakobstadt ist der Feind aus mehreren Stellungen geworfen. Weiter südlich wich er aus. Die folgenden deutschen Spione erreichten die Straße Elengrafen (30 Kilometer südwestlich von Jakobstadt) — Maßlich! Auch zwischen der Straße Kupischki—Dünaburg und der Wilja, unterhalb Wilna, ist die Fortbewegung in flottem Gange. Die Bahnlinie Wilna—Dünaburg—St. Petersburg wurde an mehreren Stellen erreicht. Am

Rjemenbogen, östlich von Grodno, blieb die Verfolgung in Fluss. An der unteren Selwant sind mehrere starke Gegenstände des Feindes abgewiesen. Es wurden gestern ungefähr 3300 Gefangene, 1 Geschütz und 2 Maschinengewehre eingebracht.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern. Der Feind ist im Rückzuge. Es wird dichtauf gefolgt. Über 1000 Russen wurden zu Gefangenen gemacht.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen. Der Widerstand des Gegners ist auf der ganzen Front gebrochen. Die Verfolgung in Richtung auf Pinsk ist im Gange.

Südostlicher Kriegsschauplatz.

Die deutschen Truppen haben gestern westlich und südwestlich von Tarnopol mehrere starke feindliche Angriffe blutig abgeschlagen und dabei einige 100 Gefangene gemacht. In der Nacht wurde eine günstige Stellung einige Kilometer westlich der bisherigen gelegen, unbekannt vom Gegner, eingenommen.

Oberste Heeresleitung. (W. L. B.)

Dud und Verlag von Emil Hannebeck in Eibenstock.